Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 254 (1975)

Artikel: Grüez Gott

Autor: Koller, Walter

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-376131

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Grüez Gott,

ben zwar gewechselt, der Kalender wird aber zu einem kleinen Bestseller. das bleiben, was er immer war: ein treuer interessanter Unterhalter, einer, dem man gerne zuhört, wie man so sagt.

Der Verleger wechselte: Herr Fritz Meili, Trogen, hat die Buchdruckerei, die «Landes-Zeitung» und auch die Verlagsrechte des «Appenzeller Kalenders» an die Buch- und Offsetdruckerei Schläpfer & Co. AG in Herisau verkauft. Der Name Schläpfer war mit dem Betrieb in Trogen schon früher verbunden. Johannes Schläpfer, ein Ahne der neuen Besitzer, hatte die Druckerei in Trogen von 1834 bis 1872 im Besitze und zeichnete als Herausgeber des Appenzeller Kalenders.

Kalendermann Hermann Meili wird abgelöst durch den neuen Redaktor Walter Koller, der seit 1958 nebenamtlicher und seit 1969

ständiger Mitarbeiter der «Appenzeller Zeitung» ist. Walter Koller ist vielen Lesern als das ist noch heute der Gruss, den man sich Verfasser von Festspielen, als Mitarbeiter im Appenzellerland gegenseitig bei einer Be- von Radio und Fernsehen, sowie als Brauchgegnung sagt. Grüez Gott wollen wir auch tumskenner bestens bekannt. Das von unseallen unseren treuen Lesern des «Appenzeller rem neuen Redaktor gestaltete Büchlein «300 Kalenders» sagen. Verlag und Redaktion ha- Appenzeller Witze» wurde innert kurzer Zeit

Verlag und Redaktion freuen sich, wenn Begleiter das Jahr hindurch, ein guter und der Kalender 1975 bei den Lesern gut ankommt. Wir werden auch in Zukunft keine Mühe scheuen, die Tradition und den Fortschritt so zu kombinieren, dass unser «Appenzeller Kalender» der treue Begleiter bleiben wird, an den sich unsere Leser gewöhnt haben und den man in unzähligen Stuben nicht missen könnte.

Mit freundlichen Grüssen

Druck und Verlag Schläpfer & Co. AG, Herisau, Betrieb Trogen 9043 Trogen Telefon 071 94 29 40

Redaktion Walter Koller, Postfach 9050 Appenzell Telefon 071 87 17 65

Blick in die Heimat

Sicherlich hätte kaum jemand das, was gravierende Auswirkungen auf die Schweiz niger angefochtenen Beschluss haben könnte, hatten auch die schwärzesten steuerwirksamen Abschreibungen. Prophezeiungen nicht einkalkuliert. Schwerwiegend waren die Auswirkungen besonders würde schliesslich zu höchst ungerechten Um- aus der Verfassung strichen.

verteilungen von Einkommen und Vermögen führen.

Am 2. Dezember 1973 folgte denn auch das zu Ende des Jahres 1973 geschah, wenige Wo- Volk den Empfehlungen der Landesbehörde chen zuvor überhaupt für möglich gehalten. und hiess die Konjunkturbeschlüsse mit über-Wohl musste man in bezug auf die Spannung raschend grossen Mehren gut. Wenn auch dem im Nahen Osten auf Mancherlei gefasst sein; Kreditbeschluss etliche Opposition erwachsen dass ein ausgebrochener Konflikt zwischen war, so war das gesamtschweizerische Resul-Israel und den gegnerischen Staaten aber so tat dennoch eindeutig, ebenso wie beim we-

Der Vollständigkeit halber sei auch noch auf in bezug auf die eingeleitete Teuerungsbe- die Volksabstimmung vom 20. Mai 1973 hinkämpfung, die praktisch unterhöhlt wurde, gewiesen, als Volk und Stände die sogenann-Diese Entwicklung gefährdet sogar das Drei- ten Ausnahmeartikel (Jesuiten- und Klostersäulenprinzip unserer Altersvorsorge und artikel) mit 791 000 Ja gegen 649 000 Nein